

INFOBLATT

Liebe Oekingerinnen
Liebe Oekinger

Die Gemeinde Oekingen verfügt mit den Wäldern 'Eichen' und 'Unterholz' in unmittelbarer Gehdistanz über zwei natürliche Naherholungsgebiete. Je nach Jahreszeit lassen sich unterschiedliche Aspekte der Schönheit und der Vielfalt unserer Wälder entdecken. Insgesamt bieten die beiden Naherholungsgebiete während allen Jahreszeiten vielfältige Möglichkeiten, die Natur aktiv zu erleben und die Wälder stehen allen zur Erholung oder für Aktivitäten zur Verfügung.

Leider musste der Gemeinderat in den letzten Jahren immer wieder feststellen, dass insbesondere Grünabfälle illegal im Wald entsorgt wurden. Die gute Nachricht ist, dass der Gemeinderat bereits Massnahmen ergriffen hat, um diese unschöne Praxis zu bekämpfen. Anlässlich der letzten Gemeindeversammlung wurden die gesetzlichen Grundlagen angepasst, um sicherzustellen, dass die Gebühren zur Entsorgung der Grünabfälle fair und angemessen sind. Dies ist ein wichtiger Schritt, um illegale Entsorgung weniger attraktiv zu machen.

Aber angepasste Gesetze allein reichen nicht aus. Wir alle tragen gemeinsam die Verantwortung, unsere Natur zu schützen. Die illegale Entsorgung von Grünabfällen kann schwerwiegende Folgen für die Tierwelt haben und es wird die Artenvielfalt im Wald gefährdet. Unser Wald ist ein kostbares Gut, welchen wir für zukünftige Generationen bewahren müssen. Lasst uns gemeinsam sicherstellen, dass illegale Grünabfallentsorgung der Vergangenheit angehört. Gemeinsam können wir eine positive Veränderung bewirken und unsere Umwelt schützen.

Vielen Dank für eure Unterstützung und euer Engagement für unsere Natur.

Herzlicher Gruss

Etienne Gasche
Gemeindepräsident



AGENDA

07.12.2023	Gemeindeversammlung
21.12.2023	Weihnachtsbaumverkauf

ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00-11.00 + 16.00-19.00
Mittwoch	09.00-11.00
Donnerstag	09.00-11.00
Freitag	geschlossen

Spezielle Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung werden jeweils auf der Homepage www.oekingen.ch publiziert.

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEVERWALTUNG WEIHNACHTEN

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 22. Dezember 2023 bis am 03. Januar 2024 geschlossen.

GENEHMIGUNG

ORTSPLANUNGSREVISION

Die Gesamtrevision der Ortsplanung ist mit der Publikation des Genehmigungsbeschlusses im Amtsblatt Nr. 15 vom 14. April 2023 in Kraft getreten.

TRINKWASSERQUALITÄT

Informationen über die Trinkwasserqualität der Gemeinde Oekingen können Sie unter folgendem Link finden: www.trinkwasser.ch

PROJEKTSTATUS KOOPERATION HOEK

<https://www.hoek-fusion.ch>

Broschüre Klima-Garten

Gartenflächen bieten ein enormes Potenzial zur Förderung der Biodiversität und einer positiven Klimawirkung. Mit dem Klimawandel sind Hitzeinseln in Gemeinden und Städten zu einer grossen Herausforderung geworden. Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer können viel bewirken! Im Leitfaden «Der Klima-Garten» finden Sie Tipps und Ideen für die Förderung der Biodiversität und die Verbesserung des Klimas.

Dieser Leitfaden wird demnächst in alle Haushaltungen verteilt.

Weitere Informationen finden Sie auch hier:



HOeK bewegt - herzliche Gratulation zum 3. Rang

Wir können auf einen bewegten Mai zurückblicken! Gemeinsam sammelten wir anlässlich von HOeK-bewegt sage und schreibe 1'500'743 Bewegungsminuten. Mit den tollen Ideen für Bewegungsangebote sowie dem eifrigen Sammeln von Bewegungsminuten der gesamten Bevölkerung, erreichten wir in der Kategorie B (2000-5000 Einwohner) den fantastischen 3. Rang. Gesamtschweizerisch (über alle Kategorien) haben wir als kleine (HOeK-)Gemeinde den 5. Rang erreicht. 568 Einzelpersonen und Familien haben die App heruntergeladen und zusammen 867'048 Minuten gesammelt, indem sie sich privat bewegt haben. 633'686 Minuten konnten wir zusammen mit den organisierten Events sammeln.

Der Anlass hat uns Haltner, Oekinger und Kriegstetter nicht nur in sportlicher Hinsicht in Bewegung gebracht, sondern uns bestimmt auch ein Stück zusammenrücken lassen. Viele schöne bewegte Begegnungen bleiben in Erinnerung.



Für den dritten Rang durften wir ein Preisgeld von 500 Franken entgegennehmen, das für weitere Anlässe in dieser Art eingesetzt werden soll. In diesem Sinne plant das HOeK-bewegt-OK auch für den kommenden Mai 2024 nächste sportliche, bewegende und verbindenden Anlässe für unsere Gemeinden. Lassen wir uns überraschen. Wir werden zu gegebener Zeit vom OK hören.

Ein grosser Dank geht an das OK, das diesen unvergesslichen Anlass auf die Beine gestellt hat. Mit unglaublichem Einsatz und viel Engagement ist es ihm gelungen die HOeK-Bevölkerung vereint in Bewegung zu setzen. Ein Dank gehört auch allen Vereinen, der Schule und den Privatpersonen, die Bewegungsangebote organisiert und durchgeführt haben und somit ebenfalls einen grossen Beitrag zum Gelingen dieses Events geleistet haben.

Ich freue mich auf weitere bewegte und verbindende HOeK-Anlässe.

*Andrea Schenker,
Gemeinderätin Oekingen, Ressort Kultur*

Wasserknappheit - bitte helfen sie mit beim Wasser sparen

Die Brunngengenossenschaft Rechterswil Kriegstetten Oekingen hat festgestellt, dass der Wasserverbrauch in den letzten Jahren durch immer mehr stark laufende Zierbrunnen sehr stark

angestiegen ist. Dies bewirkt, dass zum Teil die obersten Anschlüsse nicht mehr genügend Wasserdruck haben. Bei einem normalen Wasserverbrauch wäre genügend Wasser für alle Anschlüsse vorhanden. Darum appelliert die BG-RKO an alle, das Wasser in einem vernünftigen Masse zu verbrauchen. Bei einem laufenden Brunnen sollte nicht mehr als 3 Liter pro Minute fliesen. (Dies ergibt immer noch einen Wasserverbrauch von über 4'000 Liter pro Tag.) Mit dieser Massnahme helfen sie mit, dass alle Genossenschaftsmitglieder mit genügend Wasser versorgt werden können.

Besser informiert, besser geschützt - SeniorInnen sind Zielscheiben von Betrügern

Wären Sie vorbereitet, wenn Sie ein Schockanruf erreicht oder ein falscher Polizist vor Ihrer Türe steht? In einem ersten Moment fühlt man sich wahrscheinlich sicher gegenüber solchen Versuchen. Doch die wachsende Vielfalt der Betrugsmaschinen und die fortschreitende Professionalisierung der kriminellen Banden trüben diese Aussicht deutlich. Gutmütige Seniorinnen und Senioren sind dabei die Hauptziele dieser digitalen sowie analogen Betrugsversuche. Diese kommen in verschiedenen Formen daher: Enkeltrick, falscher Polizist, Phishing, Romance Scam, Sextortion und Spoofing funktionieren alle unterschiedlich. Um diesen vorzubeugen, braucht es die nötigen Informationen zur Prävention. Beim Enkel- oder Neffentrick melden sich die Betrüger über unterschiedliche Medien bei ihren potenziellen Opfern und äussern eine persönliche Notlage, um Geld oder andere Wertgegenstände zu ergaunern. Falsche Polizisten spielen ihren Opfern etwas vor, um sich Zugang zu deren Eigentum oder Daten zu verschaffen. Phishing wird über digitale Medien

wie E-Mails getätigt. Die Opfer werden dabei beispielsweise aufgefordert, eine gefälschte Internetseite einer Bank aufzurufen, um die Login-Daten einzutragen. Die eingetragenen Daten werden anschliessend an die Betrüger gesandt. Beim Romance Scam und der Sextortion handelt es sich um Beziehungsbetrüge. Dem Opfer wird eine emotionale Beziehung vorgespielt, um Geld oder Wertgegenstände zu erhalten, im Falle von Sextortion mit der Androhung, gewisse Daten zu veröffentlichen. Spoofing bezeichnet hier das Verstecken der eigenen Telefonnummer. Mithilfe von unterschiedlichen Werkzeugen ist es Betrügern möglich, die eigene Telefonnummer mit einer anderen auszutauschen und dem Opfer anzeigen zu lassen. Hierbei kann es sich auch um Notfallnummern wie 117 oder 112 handeln, wodurch zusätzlich Druck ausgeübt wird. In jedem Fall oder auch nur bei Verdacht auf einen Betrugsversuch ist eine Meldung bei der Polizei zu empfehlen, damit weitere Personen und potenzielle Betrugsopfer gewarnt und geschützt werden können. Zudem gibt es Massnahmen, die Sie selbst ergreifen können, um zu verhindern, Opfer eines Betrügers zu werden. Seien Sie immer misstrauisch gegenüber fremden Personen und übergeben Sie diesen niemals Bargeld oder Wertgegenstände. Weitere Informationen zu den unterschiedlichen kriminellen Mätschen erhalten Sie bei der Polizei Kanton Solothurn per Telefon (032 627 71 11) oder per Mail praevention@kapo.so.ch.

Nähere Informationen finden sich auch hier:



Als Fachorganisation für Altersfragen ist es Pro Senectute ein wichtiges Anliegen, Seniorinnen

und Senioren über Gefahren und Schutzmöglichkeiten zu informieren. Im Bereich Gewalt und Cyberkriminalität arbeitet Pro Senectute eng mit der Polizei zusammen. Mit unserem Dienst «Information & Triage» können sowohl Menschen im AHV-Alter, Ihre Angehörigen, Fachpersonen und politische Vertretungen über Pro Senectute zu Fachinformationen gelangen oder werden an die richtigen Stellen weitervermittelt, www.so.prosenectute.ch, Telefon: 032 626 59 59, Mail: info@so.prosenectute.ch

Ida Boos, Pro Senectute Geschäftsleitern

GARTENABFÄLLE IM WALD ENT-SORGEN IST ILLEGAL

Gartenabfälle schaden der Waldgesundheit.

Exotische Zierpflanzen bereichern unsere Gärten. Geraten sie in den Wald, kann das fatale Folgen haben. Dort führen sie sich nämlich auf wie 'Elefanten im Porzellanladen'...



Es blüht wieder in unseren Gärten. Von einigen als Zierpflanzen von weit hergeholt Gewächsen geht eine ernstzunehmende Gefahr aus. Sie haben bei uns keine natürlichen Konkurrenten, breiten sich leicht aus und verdrängen wertvolle heimische Arten oder verschleppen Krankheiten und Schädlinge. Fatal ist, wenn solche Pflanzen mit Gartenabfällen in den Wald gelangen. Einmal ausgewildert, ist es für Waldeigentümer und Forstprofis schwierig und

teuer, die Fremdlinge zu stoppen – teilweise sogar unmöglich. Unkontrolliert wachsen sie zu dichten Beständen heran und nehmen anderen Pflanzen, besonders jungen Bäumen, Platz und Licht weg. Damit stören sie die Naturverjüngung, wie sie in vielen Wäldern praktiziert wird. Krankheiten und Schädlinge lassen Bäume absterben. Darum gehören Gartenabfälle nicht in den Wald. Nie! Auch wenn sich der Rückschnitt der Hecke optisch kaum vom Astmaterial der letzten Holzerei unterscheidet oder es sich um Rasenschnitt oder Topfballen handelt. Mit solchem Grüngut geraten Nährstoffe, Düngerreste, Viren, Bakterien oder Pilze ins Ökosystem des Waldes.

Danke, dass Sie verantwortungsbewusst handeln und Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen. Neophyten gehören in den Abfallsack! Nutzen Sie für alles andere unsere Grünabfuhr.

Quelle: WaldSchweiz

GRÜNABFUHRMARKEN

An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 27. September 2023 wurde das überarbeitete Abfallreglement genehmigt. Neu beinhaltet die Kehrichtgebühr auch die Grünabfuhr. Daher werden für das Jahr 2024 keine Grünabfuhrkleber mehr benötigt. Die Grünabfälle können gemäss Reglement über die Abfallbeseitigung ab sofort wie folgt bereitgestellt werden: Grünabfälle sind in einem Grünabfuhrcontainer mit einem Fassungsvermögen von 140 Liter bis 770 Liter bereitzustellen. Die Tarife sind auf der Homepage der Gemeinde Oekingen aufgeschaltet.

IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinderat Oekingen

Layout und Druck

Gemeinde Oekingen

Auflage: 400 Exemplare